

Pressepiegel vom 17./18. Juli 1950

Wiener Zeitung, 16. Juli:

Österreich auf der New-Yorker Antiquitäten-Verkaufsausstellung.	4
Die Bauarbeiten am Westbahnhof.	5
Fischerstiege ohne Stufen. Wieder verschwindet ein Alt-Wiener Winkel.	5
Professor R.C. Andersen 60 Jahre.	5
Denkmal für Altbürgermeister Kollmann.	6
ASKÖ-Bundessportfest. (Bürgermeister Dr.Körner empfing die inländischen und ausländischen Funktionäre des Arbeitersportes.)	6
Stromstörung. (Ausfall des 100-kV-Umspanners Wien-Süd)	6

Wiener Kurier, 17. Juli:

Offene Worte zu aktuellen Fragen: Wie frohlockt man doch, wenn es wieder einmal etwas zu verbieten gibt... Der Automobil- und Touring-Club hat keine Sperre der Wiener Höhenstraße für Fußgänger und Radfahrer gefordert. Von Arthur Pachta-Reyhofen, Generalsekretär des österreichischen Automobil-, Motorrad- und Touring-Clubs.	2
"Denkmal zu Lebzeiten" für Altbürgermeister Kollmann.	3
Sportlerfestzug über den Ring.	3
Volksbildung in der Badehose. (Sommerbildungsstätte Gänsehäufel-Bad)	3
Akademischer Maler Max Frey erhält Ehrenpreis der Stadt Wien. RK.	4

Weltpresse, 17. Juli:

USIA-Geschäfte tarnen sich als "Konsumverein". Billigkeit auf Kosten der Steuerzahler. Schwarze Zuckerimporte.	2
Franz Tassié: Die Situation des Wiener Theaters.	6
Zeitlupe hält Bau einer Ausstellung fest.	6

Der Abend, 17. Juli:

Die "Reihe". Das zweite Spielkasino eröffnet.	2
Eine Million Kilogramm Marillen aus der Wachau. Fast eine Rekord-Obsternte. Marillen leiden unter der Hitze. Äpfel und Birnenernte gut bis mittel.	3

Weltpresse, Abendausgabe, 17. Juli:

Gastärzte wollen Mittwoch streiken	1
------------------------------------	---

Neues Österreich, 18. Juli:

Politik auf Urlaub. h.	1
Budapest: Menschenschlangen vor den Lebensmittelgeschäften.	2
Osterreichisches Konzert. (Wiener Symphoniker)	3
Professor Andersen 60 Jahre alt. RK.	4
Schon bei Lebzeiten: Ein Denkmal für Josef Kollmann.	4
Bisher 31.956 Wohnungen getauscht. (Im Rahmen des Wohnungsamtes, Tauschreferat)	4
Die Bezahlung der Mietzinse durch die USFA. Finanzminister Dr. Margaretha stellt fest, daß die geleisteten Zahlungen die tatsächlichen Kosten nicht decken.	4
Schadenerstazansprüche bei der Straßenbahn. RK.	4
Wiener Rindermarkt. RK.	6

Arbeiter Zeitung, 18. Juli:

Des Kaisers Salzburger Kleider. O.P.	1/2
In Budapest stellt man sich "aus Gewohnheit" an. Die Budapsterinnen sind aufgebracht.	1
Döbriech empfing die ersten Gäste. Die Internationale Kinderrepublik eröffnet.	3
Amerikanische Akademiker besuchen Wien. RK.	3
Die USIA-Greißlereien. Getarnte Läden und Schleichgeschäfte.	3
Wie steht es im Marchfeld? Heinrich Widmayer.	4
Ein Werk für die Gesundheit. Das modernste Krankenhaus in Krems.	4
Wiener Neustadt baut Wohnungen.	4
"Hinaus in die Höfe!" Die Symphoniker spielen im Hanusch-Hof. gn.	5
Die "Stadt Wien" flog. Der erste Start der Wiener Arbeiterflieger. Schwieriger Start. Glückliche Landung.	6
Das Treffen der 7000 Sportler beendet. Der Schlußtag des Askö-Bundessportfestes im Stadion. Prächtige Leistungen und neue Rekorde.	8

Neue Wiener Tageszeitung, 18. Juli:

Mißbrauch mit Arbeitergeldern. Arbeiterkammer verschenkt 35.000 Schilling, um die finanzielle Pleite des Buches von Gulick zu verringern.	2
Defizit bei den USFA-Mieten. Erhöhte Betriebskosten, großer Verbrauch und hohe Beanspruchung als Ursachen des Verlustes.	2
Vor einem Streik der Gastärzte. Die unbezahlte Spitals-tätigkeit soll auf die Ausbildungszeit angerechnet werden. Ablehnende Haltung der Ärztekammer.	3
Nach dem dritten Montag im Juli... Wieder Sommerräu-mungsverkäufe in den Wiener Textilgeschäften. Preisnach-lässe locken viele Käufer an. Die Frauen haben die Chance erkannt. Vorbereitungen für den Herbst.	4
Marktbericht vom Montag.	5
Rinderhauptmarkt vom 17. Juli. RK.	5
Zentralviehmarkt.	5
Zufuhren der Großmarkthalle.	5
Benzin kostet nach wie vor S 2.-	5
Ein Gekränkter. (Viktor Matejka, von Volkes Ungnaden ver-flossener Kulturober und Stadtrat) Jasomirgott.	8

Das Kleine Volksblatt, 18. Juli:

Höchststand der Produktivität seit 1945 im März d.J.	
Sinkende Großhandelspreise.	3
Kein Kompromiß in der Frage des Wohnungseigentums.	3
Goldene Hochzeit Prof. Dr. Spitzys.	6
Studenten suchen Quartiere und Ferialarbeit.	7
Weißer Kohle erspart uns Devisen. Tiroler Bäche helfen Wien beleuchten. Energiegigant Achensee. Großlieferant Gerloswerk.	8
Die Gastärzte wollen streiken.	8
Schadenersatzanmeldungen bei den Verkehrsbetrieben. RK.	9
Milchanlieferung leicht gebessert.	9

Österreichische Volksstimme, 18. Juli:

Die polizeiliche Schmieraktion gegen den Frieden. Auch weiße Flecken können ihre Schande nicht verdecken.	1
Die "stillen" Besatzungskosten der Amerikaner. Österreich zahlt Dutzende Millionen für die USA-Besatzung.	3
Das Schmertreffen der Wiener Jugend. GR. Lauscher: "Die Jugend beeinflusst entscheidend den Ausgang des Friedenskampfes."	3
Kampf ums Weiterlernen.	5
Opfer der Fischerstiegenkatastrophe in Abwesenheit delogiert.	6
Arbeiterkammer baut ein Lehrlingsheim.	6
Das einstürzende Wien. (Maxingstraße)	7

Österreichische Zeitung, 18. Juli:

Die neuen Preissteigerungen. Strompreis soll um mindestens 50 Prozent erhöht werden. Neuerliche Kohlenpreiserhöhung vorbereitet.	2
Bundestagung des Österreichischen Mieterschutzverbandes.	6
Sonderbare Praktiken im Kremser Gemeinderat.	6
Schokolade- und Zuckerwarenpreise um 10 bis 15 Prozent erhöht.	6

Die Presse, 18. Juli:

400 Schweizer Arbeiter besuchen Wien. (Von Bürgermeister Dr. Körner empfangen)	2
12-Millionen-Anleihe der Stadt Salzburg. 1951 Ende der Ischler Bahn.	2
Besatzungstruppen und Mietenentschädigung. Inaktive Gebahrung trotz Kurzerhöhung des Dollars.	2
Gastärzte drohen mit Streik.	2
Blumenkorso und Festzug der Arbeitersportler.	3
Benzinpreis nicht erhöht.	3
Aufforstung im Wiener Becken.	3
Bürgermeister Körner empfing eine Gruppe junger amerikanischer Akademiker. RK.	4
Genügend Baustoffe.	7
Gremialvorsteher und Innungsmeister in Wien.	7